Region der Zukunft
Landkreis Darmstadt-Dieburg

Verwaltungsvorlage

Vorlage-Nr.: **1341-2013/DaDi**
Aktenzeichen: 290-013

Fachbereich: B - Kreisbeigeordneter
Beteiligungen: *B/1 - Schulservice*
Da-Di-Werk - Gebäudemanagement

Produkt: **Da-Di-Werk Eigenbetrieb "Gebäude- und Umweltmanagement"**

Beschlusslauf:

Nr.	*Gremium*	*Status*	*Zuständigkeit*
1.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
2.	Schul-, Kultur- und Sportausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Namensänderung der Großsporthalle (Baujahr 1989) an der Joachim-Schumann-Schule Babenhausen**

Beschlussvorschlag:

Die Großsporthalle an der Joachim-Schumann-Schule (Baujahr 1989) erhält den Namen:

„Willy-Willand-Halle“.

Begründung:

Die Stadt Babenhausen hat mit Schreiben vom 09.01.2013 beantragt, die Großsporthalle aus dem Jahr 1989 „Willy-Willand-Halle“ zu benennen. Auch die Schulleitung begrüßt diese Initiative.

Begründet wird der Antrag wie folgt:
„Über Jahrzehnte hat sich Herr Willy Willand kommunalpolitisch und in der Vereinsgeschichte Babenhausens engagiert. Auch fungierte er bspw. Im Gremium der Babenhäuser Vereine e. V. über etliche Jahre als Vorsitzender. Im Jahr 2004 würdigte die Stadt Babenhausen sein Engagement mit der goldenen Ehrennadel, im Jahre 2010 wurde ihm durch Herrn Landrat Schellhaas der Landesehrenbrief verliehen.“

Nachfolgend sind noch einmal die Daten des Wirkens von Herrn Willand zusammengestellt:
Herr Wilhelm (genannt: Willy) Willand
23.07.1937 in Babenhausen geboren 28.10.2012 verstorben

Sport

1962	übernahm er eine Jugendgruppe des Turnvereins, welche sich für Ballsportarten begeistern ließ
1974	Mitbegründer der SG Rot-Weiss Babenhausen
1974-1979	erster Vorsitzender der SG Rot-Weiss
1980-1994	Schriftführer und Geschäftsführer der SG Rot-Weiss
ab 1994	im Ältestenrat der SG Rot-Weiss
1978-1984	Jugendtrainer, wobei er die B-Jugend bis zum Aufstieg in die Oberliga Hessen führte. In dieser Zeit nahm er an nationalen und internationalen Handball-Turnieren in Norwegen und Schweden teil. Auch war er lange Zeit als Handballschiedsrichter tätig.
1987-2008	Koordinator der Belegungstermine der beiden Sporthallen der Offenen Schule in Babenhausen durch die Vereine der Stadt Babenhausen. Auch rief er die Aktion „Wir sponsern unsere Schulsporthalle“ ins Leben, durch deren Einnahmen Reparaturen und Anschaffungen möglich wurden.
1987	Im Zuge der Errichtung der neuen Sporthalle II im Jahre 1987 wurden auf Wunsch der Stadt Babenhausen schulisch nicht notwendige zusätzliche Nebenräume (Foyer) durch den Landkreis als Bauträger geschaffen. Weiterhin wurde auf Wunsch der Stadt eine Tribüne über die Umkleide- und Waschräume gelegt. Hier ging die Initiative von Herrn Willand aus (damals 1. Stadtrat), der die Anregung aus dem Gremium der Babenhäuser Vereine aufnahm, über die Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung brachte und somit den vielen Sport treibenden Vereinen eine Trainingsmöglichkeit ermöglichte.

Weitere Vereine

1984-2008	Vorsitzender des Babenhäuser Vereinsgremiums

Neben der SG Rot-Weiß ist er auch Gründungsmitglied des Heimat- und Geschichtsvereins.

Politik

24.11.1976 – März 1985	SPD-Stadtverordneter
18.07.1978 – März 1981	Vorsitzender des Finanzausschusses
30.03.1977 – 1985	Franktionsvorsitzender der SPD-Fraktion
25.04.1985 – März 1989	1. Stadtrat im Magistrat der Stadt Babenhausen
30.10.1997 – 31.03.2001	Vertreten in der Altstadtkommission als sachkundiger Einwohner der Stadt Babenhausen

Auszeichnungen

2004	erhielt er die Goldene Ehrennadel der Stadt Babenhausen
2010	wurde ihm durch Herrn Landrat Schellhaas der Landesehrenbrief verliehen. Dies geschah im Rahmen der Meisterschaftsfeier der beiden Herrenmannschaften der SG Rot-Weiß